

Unihockey Night 2011

Dieses Wochenende ging die 12. [Unihockey](#) Night über die Bühne. Diese Jahr feiert der TV [Seftigen](#) sein 100 Jahre Jubiläum, aus diesem Grund war dieses Jahr die Unihockey Night effektiv eine Night.

Erstes Spiel um 20.00 letztes Gruppenspiel um 03:30 (Nein das ist kein Tippfehler!).

Aufstellung (theoretisch)

Tor: ?

Linie 1:

- Rönu
- Pesche
- Röschu

Linie 2:

- Ädu
- Lexu
- Küsu

Aufstellung (praktisch)

Tor: Pesche

Linie 1:

- Röneu
- Pesche
- Röschuu

Linie 2:

- Ädu
- Lexu
- Küsu

Spiel 1:

20:00 Uhr gegen AS Batida; Immer stark einzuschätzen und dennoch besiegten wir sie mit 3:1

Wir sind auf Kurs!

Spiel 2:

21:30 Uhr gegen [Los Locos](#); Premiere! Wir besiegten die Los Locos mit 3:2!

Wir sind weiter auf Kurs!

Spiel 3:

23:00 Uhr gegen Calanda United 1; schwer einzuschätzen. Wir waren uns ziemlich sicher das Calanda auf dem Papier eine der Schwächeren Mannschaften ist. Wahr wohl nix. Wir verloren mit 3:1

Die erste Niederlage, waren das bereits die ersten Auswirkungen des schmalen Kaders?

Spiel 4:

01:10 Uhr gegen Punkteliereanten; Eine sehr starke Mannschaft. Mit vielen (ehemals?) aktiven Unihockeyanern. Wir verloren dieses intensive schnelle Spiel mit 0:1.

Solche Resultate nerven! Nun gut, es war noch nix verloren.

Spiel 5:

02:40 Uhr gegen Red Devils; Für diesen Match befürchteten wir das schlimmste, wir waren der Meinung, dass wir in der Vergangenheit mit dieser Mannschaft immer ein wenig Differenzen und Gehässigkeiten austauschten. Konditionell machten sie durchaus den fitteren Eindruck als wir. Es stand sehr lange 0:0. Bis wir mit einem Doppelschlag kurz vor Spielende auf 2:0 stellten.

Das war die Qualifikation für den Viertelfinal!

Spiel 6:

03:30 Uhr gegen Ampere-Chäfere; Letztes Gruppenspiel. Es war ein guter Match in dem wir uns fast in einen kleinen Torrausch schossen. Wir haben mit 5:2 oder 6:2 oder 7:2 gewonnen, glaub ich.

Viertelfinale:

05:20 Uhr gegen Los del Pueblos; Wir hatten nun den Vorteil, da wir die viel stärkeren Mannschaften in unserer Gruppe hatte, war der Viertelfinal Gegner aus der anderen Gruppe eher schwächer einzuschätzen. So war es dann auch. Wir konnten das Viertelfinale gefahrlos mit 4:1 für uns entscheiden.

Halbfinal:

05:40 Uhr gegen Punkteliereanten; Wie schon in den Gruppenspielen dieses Spiel sehr intensiv und schnell. Zum Glück hatten die Punkteliereanten 6 Feldspieler :-/ Wir lagen relativ schnell mit 3:1 in Rückstand. Nach dem 3:2 stellten sofort wieder auf 4:2. Mir ging die Puste aus...

Lexu konnte nochmals verkürzen und Ädu schoss quasi mit der Schlusssirene das 4:4. Unglaublich aber wahr. Penaltyschiessen. Es hatten wohl alle ein wenig mit den Nerven zu kämpfen. Nach je 3 Schützen stand es 1:1, es ging also weiter. Es brauchte nochmals je 2 Schüsse, bis wir dann als Verlierer vom Platz gehen durften – fast – nein, denn da wir das letzte Halbfinalspiel bestritten und der kleine Final anschliessend an das Halbfinale gespielt wurde durften wir auf dem Platz bleiben...

kleiner Final

05:50 Uhr gegen Red Devils; Ja schon wieder. Wir hatten uns noch nicht ganz vom vorherigen Spiel erholt, aber das war ja kein Problem, denn wir hatten ja Horden an Auswechselspieler. Wir spielten im Standgas. So verwundert es nicht, dass wir relativ schnell mit 3:1 in Rückstand gerieten. Unser zweites Tor setzte nochmals Energie frei bei uns und wir kämpften weiter. Ein Golifehler nutze Lexu zum Ausgleich aus. Ädu besorgte mit einem wunderbaren Tor direkt vom Anspiel aus das 4:3. Das Tornetz zappelte noch als die Schlusssirene ertönte!

Fazit:

- Es war ein sportlich wunderbares Turnier.
- Barpreise waren angemessen.
- Wir haben **extrem** Moral bewiesen.
- Wir kommen nächstes Jahr wieder.
- Wir sind eine Turniermannschaft.
- Wir sind konditionell doch stärker als erwartet.
- Wir sind das einzige Team welches mit dem **absoluten Minimum** an Spielern angetreten ist.
- Bis auf Pesche haben alle Tore erzielt, was auf ein ausgeglichenes und breites Kader hinweist.
- Das Turnier dauerte viel zu lange. Der Modus ist super, jedoch nicht bis am morgen um 6.00 Uhr.
- Wir haben uns super ergänzt.